

ACC / GRA bremst selbst

Beitrag von „garuda“ vom 22. Juli 2011 um 23:10

Hallo,

hätte noch eine Frage zur ACC/GRA im T II: Anders als bei der GRA beim T I passt die neue GRA die Geschwindigkeit durch Abbremsen auf den eingestellten Wert an. Das ist prinzipiell lobenswert (z.B. innerorts bergab), mich würde aber interessieren, ob dazu auch immer ein Bremsengriff stattfindet oder materialschonende Alternativen gefunden wurden (Getriebe, Energierückgewinnung)? Die T I Bremsanlage war ja nicht unbedingt ein "Dauerläufer", wenn der T II dann auch noch viel "selbstständig" an den Scheiben nuckelt, wird's ja noch schneller zum Wechseln...

vg
Andreas

Beitrag von „SOA“ vom 23. Juli 2011 um 13:06

Hallo,

der Touareg 1 hat im ACC Betrieb ebenfalls schon gebremst und die Geschwindigkeit selbstständig gehalten. Bei GRA wird nicht gebremst.

Bei beiden Systemen wird zuerst das Gas soweit zurückgenommen bis zur Schubabschaltung, so dass die maximale Motorbremswirkung ausgenutzt wird, bergab eventuell auch verbunden mit einer automatischen Rückschaltung, je nach Geschwindigkeit und Gefälle.

Wenn das nicht mehr ausreicht wird im ACC-Betrieb zusätzlich über die Betriebsbremse gebremst.

Die Energierückgewinnung (Rekuperation) wird grundsätzlich genutzt, wenn sich der Motor im Schub befindet (Motorbremse).

Viele Grüße
Sven

Beitrag von „coala“ vom 23. Juli 2011 um 13:24

Servus,

im reinen GRA-Betrieb wird, zumindest beim Touareg I, nicht zurückgeschaltet - egal wie steil es bergab geht und wie schnell das Fahrzeug auch wird. Dies geschieht unterstützend nur dann, wenn der Fahrer die Bremse betätigt, wodurch allerdings dann auch sofort die GRA abgeschaltet wird. Das können aber auch nur "GP"-Fahrzeuge ab einem bestimmten Fertigungsdatum, ältere Baumuster schalten selbst beim Bremsen nicht zurück (abgesehen natürlich von der unteren Drehzahlgrenze, bei der zwangsläufig ein Fahrstufenwechsel erfolgen muß).

Grüße
Robert